



# Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf



mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Hirschbach, Lunzig, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Welsdorf, Wildetaube und Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben und die erfüllte Gemeinde Kühdorf

Jahrgang 2014

Donnerstag, den 09. Oktober 2014

Nummer 12



Erntedankgaben in der Kirche Langenwetzendorf

*Der Herbst, der heute gibt und nimmt, bald uns erfreut, bald uns verstimmt.  
Er soll uns dennoch wohlgefallen, weil er's doch gut meint mit uns Allen.*

*Wir wollen uns für seine Gaben, woran wir uns erfreuen und laben,  
recht dankbar alle Zeit erweisen, und wollen ihn freudig loben und preisen.*

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

## Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4  
07957 Langenwetzendorf  
Internet: www.langenwetzendorf.de  
E-Mail: info@langenwetzendorf.de  
Telefon: 036625/5200  
Telefax: 036625/52023

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr  
Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

### Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf findet am

**Montag, d. 27. Oktober 2014 um 19.00 Uhr  
im Kulturhaus Langenwetzendorf  
Hohe Straße 23, 07957 Langenwetzendorf**

statt.

#### Tagesordnung:

1. Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 1. September 2014
2. Bürgerfragestunde
3. Berufung der beratenden Bürger für den Bau- und Umweltausschuss
4. 2. Änderung zur Entgeltregelung für die Verpflegung der Kinder in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Langenwetzendorf
5. Satzungsbeschluss zur 2. Änderung B-Plan Gewerbegebiet „Daßlitzer Kreuz“
6. Berufung des Wahlleiters der Gemeinde und seines Stellvertreters für die Bürgermeisterwahl am 25.1.2015
7. Einstufung des Amtes des Bürgermeisters auf Grund Neuwahlen am 25.1.2015
8. Außerplanmäßige Ausgabe (Kreis- u. Schulumlage Lunzig)
9. Benennung von Ehrenbürgern
10. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Dittmann  
Bürgermeister

### Einladung

**zu den Einwohnerversammlungen in der  
Gemeinde Langenwetzendorf und in allen Ortsteilen**

#### Tagesordnung:

1. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
2. Anfragen von Einwohnern

Die Einwohner können Anfragen in wichtigen Gemeindeangelegenheiten, die nicht von der Tagesordnung der Einwohnerversammlung erfasst sind, bis spätestens zwei Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeinde einreichen. Die Anfragen sollen vom Bürgermeister in der Einwohnerversammlung beantwortet werden. Ausnahmsweise kann der Bürgermeister Anfragen auch innerhalb einer Frist von drei Wochen schriftlich beantworten.

Montag, **3.11.2014**, 19.00 Uhr  
im Gasthaus „Drei Schwanen“ Wildetaube  
für die OT Wildetaube, Altgernsdorf, Wittchendorf

Dienstag, **4.11.2014**, 19.00 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus Daßlitz  
für die OT Daßlitz, Nitschareuth

Mittwoch, **5.11.2014**, 19.00 Uhr  
in der Gaststätte „Zur Linde“ Lunzig  
für die OT Hain, Lunzig, Kauern

Donnerstag, **6.11.2014**, 19.00 Uhr  
in der Gaststätte „Haardtschänke“ Neugernsdorf  
für den OT Neugernsdorf

Montag, **10.11.2014**, 19.00 Uhr  
im Kulturhaus Langenwetzendorf, Hainsberg, Hirschbach  
für die OT Langenwetzendorf,

Dienstag, **11.11. 2014**, 19.00 Uhr  
in der Gaststätte „Zur Linde“ Wellsdorf  
für die OT Erbengrün, Wellsdorf

Mittwoch, **12.11. 2014**, 19.00 Uhr  
im Bürgerhaus Naitschau  
für die OT Naitschau, Zoghaus

Donnerstag, **13.11. 2014**, 19.00 Uhr  
in der Gaststätte „Waldschlösschen“ Neuärgerniß  
für die OT Göttendorf, Neuärgerniß

Dittmann  
Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### **des Bebauungsplanes „Oberer Wolfen“**

Die vom Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf in seiner Sitzung am 24.06.1996 beschlossene Satzung des Bebauungsplanes „Oberer Wolfen“ wurde durch das Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar am 16.09.1996 unter dem Az.: 210-4621.20-GRZ-039-WA“Oberer Wolfen“ genehmigt.

Die Bekanntmachung der Genehmigung nach § 10 Abs. 3 BauGB wird hiermit aufgrund eines Formfehlers erneut durchgeführt.

Der Bebauungsplan tritt rückwirkend zum 10.10.1996 in Kraft. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt in der Gemarkung Langenwetzendorf in der Nähe der Ortsverbindungsstraße in Richtung Zoghaus, südöstlich der Bebauung am Wolfen.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung und Grünordnungsplan in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, Zimmer 5 während der Dienstzeiten einsehen und erhält auf Verlangen Auskunft.

#### Hinweise:

Aufgrund von § 214 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.07.2014 (BGBl. I, S. 954) werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine nach § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Langenwetzendorf unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Das gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003, (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom

20.03.2014 (GVBl. S. 82,83), enthalten sind oder unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde Langenwetzendorf unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO). Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Langenwetzendorf, den 09.10.2014

gez. Dittmann  
Bürgermeister

## **Beitragssatzsatzung für das Jahr 2006**

### **zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau**

**vom 01.09.2014**

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabensetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf mit Beschluss Nr. 30-09/2014 vom 01.09.2014 folgende Satzung:

#### **§ 1 Beitragssatz**

Für die im Jahr 2006 erfolgten Investitionsaufwendungen wurde nach Maßgabe der Bestimmungen der o.g. Satzung der Beitragssatz für die einheitliche öffentliche Einrichtung Naitschau wie folgt festgesetzt:

**2006 = 0,3972688 €/ m<sup>2</sup>**

#### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenwetzendorf, den 01.09.2014



Dittmann  
Bürgermeister



## **Beitragssatzsatzung für das Jahr 2007**

### **zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau**

**vom 01.09.2014**

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabensetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf mit Beschluss Nr. 31-09/2014 vom 01.09.2014 folgende Satzung:

#### **§ 1 Beitragssatz**

Für die im Jahr 2007 erfolgten Investitionsaufwendungen wurde nach Maßgabe der Bestimmungen der o.g. Satzung der Beitragssatz für die einheitliche öffentliche Einrichtung Naitschau wie folgt festgesetzt:

**2007 = 0,8960614 €/ m<sup>2</sup>**

#### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenwetzendorf, den 01.09.2014



Dittmann  
Bürgermeister



## **Beitragssatzsatzung für das Jahr 2008**

### **zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau**

**vom 01.09.2014**

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabensetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf mit Beschluss Nr. 32-09/2014 vom 01.09.2014 folgende Satzung:

#### **§ 1 Beitragssatz**

Für die im Jahr 2008 erfolgten Investitionsaufwendungen wurde nach Maßgabe der Bestimmungen der o.g. Satzung der Beitragssatz für die einheitliche öffentliche Einrichtung Naitschau wie folgt festgesetzt:

**2008 = 0,4165112 €/ m<sup>2</sup>**

#### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenwetzendorf, den 01.09.2014



Dittmann  
Bürgermeister



## **Beitragssatzsatzung für das Jahr 2009**

### **zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau**

**vom 01.09.2014**

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung

(ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabensetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf mit Beschluss Nr. 33-09/2014 vom 01.09.2014 folgende Satzung:

**§ 1  
Beitragssatz**

Für die im Jahr 2009 erfolgten Investitionsaufwendungen wurde nach Maßgabe der Bestimmungen der o.g. Satzung der Beitragssatz für die einheitliche öffentliche Einrichtung Naitschau wie folgt festgesetzt:

**2009 = 0,3453882 €/ m<sup>2</sup>**

**§ 2  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenwetzendorf, den 01.09.2014



Dittmann  
Bürgermeister



**Beitragssatzsatzung für das Jahr 2012**

**zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau vom 01.09.2014**

**vom 01.09.2014**

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabensetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf mit Beschluss Nr. 34-09/2014 vom 01.09.2014 folgende Satzung:

**§ 1  
Beitragssatz**

Für die im Jahr 2012 erfolgten Investitionsaufwendungen wurde nach Maßgabe der Bestimmungen der o.g. Satzung der Beitragssatz für die einheitliche öffentliche Einrichtung Naitschau wie folgt festgesetzt:

**2012 = 0,6784474 €/ m<sup>2</sup>**

**§ 2  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Langenwetzendorf, den 01.09.2014



Dittmann  
Bürgermeister



Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera  
Flurbereinigungsverfahren Langenwetzendorf

Az.: 2-2-0146

Gera, den 29.09.2014

**Ladung zur Bekanntgabe  
des Flurbereinigungsplanes und zum  
Anhörungstermin gemäß § 59 FlurbG**

**1. Ladung zur Bekanntgabe und zur Offenlage des Flurbereinigungsplanes**

Gemäß § 59 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794) wird der Flurbereinigungsplan Langenwetzendorf den Beteiligten

**am 21., 23., 24., 28. und 30. Oktober 2014, sowie am 04., 06., und 07. November 2014 bei der Gemeinde Langenwetzendorf, 07957 Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4**

bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan insgesamt liegt dort in dieser Zeit zu den Sprechzeiten (jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstags von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr und Donnerstags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr) zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Der Flurbereinigungsplan liegt ferner

**am 27. und 29. Oktober 2014 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, sowie am 13. November 2014 von 10.00 bis 16.00 Uhr im Kulturhaus Langenwetzendorf, 07957 Langenwetzendorf, Hohe Straße 23**

zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

An diesen drei Tagen werden Beauftragte des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera zur Erläuterung und Auskunftserteilung anwesend sein.

**2. Örtliche Einweisung**

Sofern einzelne Beteiligte eine örtliche Einweisung in ihre neuen Grundstücke wünschen, besteht die Möglichkeit, hierfür einen gesonderten Termin am 27. und 29. Oktober 2014 zu vereinbaren.

**3. Ladung zum Anhörungstermin**

Im Flurbereinigungsverfahren Langenwetzendorf findet die Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes gemäß § 59 Abs. 2 FlurbG am

**Donnerstag, dem 13. November 2014 um 17.00 Uhr im Kulturhaus Langenwetzendorf, 07957 Langenwetzendorf, Hohe Straße 23**

statt.

Die Beteiligten werden hiermit geladen als

- Eigentümer ihrer dem Flurbereinigungsverfahren unterliegenden Grundstücke,
- Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem Flurbereinigungsverfahren unterliegen,
- Landempfänger im Neuen Bestand.

Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes, insbesondere gegen die Abfindung, können die Beteiligten entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem 14. November 2014, schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung erheben. Die Widersprüche müssen dort innerhalb einer zweiwöchigen Frist eingegangen sein.

Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keine rechtlichen Wirkungen.

Eine Auskunftserteilung, Erläuterung der Abfindung sowie örtliche Einweisung kann am Tag des Anhörungstermins nicht mehr erfolgen. Hierzu wird auf den eigens dafür vorgesehenen Termin zur Bekanntgabe und zur Offenlage des Flurbereinigungsplanes (siehe Nr. 1 dieser Ladung) hingewiesen, der bei

Bedarf auch die Terminvergabe für eine örtliche Einweisung umfassen kann.

Beteiligte, die keinen Widerspruch erheben wollen, brauchen zum Anhörungstermin nicht erscheinen.

#### **4. Zusendung von Auszügen aus dem Flurbereinigungsplan**

Jeder Teilnehmer erhält als Anlage zu dieser Ladung einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan, der seine neuen Grundstücke nach Fläche und Wert sowie das Verhältnis seiner Gesamtabfindung zu dem von ihm Eingebachten nachweist. Dieser Auszug soll den Beteiligten unabhängig von der Erläuterung des Flurbereinigungsplanes im Bekanntgabetermin (Nr. 1) ermöglichen, ihre Abfindung tatsächlich und rechnerisch nachzuprüfen.

Dieser Auszug ist sowohl zu dem Termin zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und zur Offenlage der Unterlagen als auch zum Anhörungstermin mitzubringen.

#### **5. Vertretungsbefugnis**

Wer an der Wahrnehmung des Anhörungstermins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte **muss** seine Vertretungsbefugnis durch eine ordnungsgemäße Vollmacht nachweisen, die auch nachgereicht werden kann. Dies gilt auch für den Ehemann, falls er seine Frau vertritt und umgekehrt. Vollmachtvordrucke können beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera, sowie während der Anwesenheit der Beauftragten des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung am 27. und 29. Oktober 2014 vor Ort kostenlos in Empfang genommen werden.

Die Vollmacht muss von einer dienstsiegel führenden Stelle (z.B. Stadt- oder Verbandsgemeindeverwaltung, Gerichts- oder Polizeibehörde) beglaubigt sein. Die Beglaubigung ist gebührenfrei.

Die Gebührenbefreiung bezieht sich nicht auf eine **notarielle** Beglaubigung. Ohne Beglaubigung kann die Vollmacht vorerst anerkannt werden. Die Beglaubigung ist aber nachzuholen.

Cöster  
stellvertretender Amtsleiter

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hohenleuben

### **Einladung zur 6. Sitzung des Stadtrates Hohenleuben in 2014**

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hohenleuben,  
hiermit lade ich Sie zur 6. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenleuben in 2014 ein:

**Datum: Montag, dem 03.11.2014**  
**Zeit: um 19:30 Uhr**  
**Ort: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,  
Zeulenrodaer Str. 25, 07958 Hohenleuben**

Gemäß § 12 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Hohenleuben entnehmen Sie bitte die Tagesordnung den Verkündigungstafeln.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Dirk Bergner  
Bürgermeister Hohenleuben

#### **Impressum**

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat, sowie im Bedarfsfall. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Langenwetzendorf, der Stadt Hohenleuben und der Gemeinde Kühdorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf kostenlos erhältlich. Gegen Übernahme der Portokosten können diese bestellt werden.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0, Telefax 036625/52023
- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.
- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056, Fax 036622/79057

### Umschreibung der Kfz-Dokumente

Die Umschreibung der Kfz-Dokumente wird im Monat Oktober am 29.10.2014 durchgeführt.

**Die Annahme erfolgt am 28.10.2014 zu den Öffnungszeiten** der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf. Ihre umgeschriebenen Dokumente liegen ab Donnerstag, den 30.10.2014 zur Abholung bereit.

### Achtung! Täter gesucht!

In Langenwetzendorf ist ein gewissenloser Tierquäler unterwegs. Wie bereits in der Presse zu lesen war, kam es in jüngster Vergangenheit zu Vergiftungsanschlägen gegen Hunde.

Ein mit Medikamenten gespickter Wursthappen wurde dabei in das Grundstück des Hundehalters geworfen. Leider ist dies kein Einzelfall. Mitbürger, die etwas beobachtet haben oder auch nur ansatzweise davon gehört haben, werden dringend gebeten, Hinweise bei der Polizeidirektion Greiz oder im Ordnungsamt Langenwetzendorf zugeben, natürlich auch vertraulich oder anonym.

Hundehalter werden um besondere Vorsicht, sofern dies möglich, angehalten.

Ordnungsamt

### Einladung

#### **zur Informationsveranstaltung zum Thema Gülleausbringung**

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Langenwetzendorf,

am **Mittwoch, d. 22. Oktober 2014 um 18.00 Uhr** findet im **Kulturhaus Langenwetzendorf**, Hohe Straße 23 in 07957 Langenwetzendorf eine Informationsveranstaltung zum Thema „Gülleausbringung“ statt.

Auf Wunsch des Gemeinderates wurde ich beauftragt, Beteiligte wie z. B. Vertreter des Landwirtschaftsamtes als auch die ansässigen Landwirtschaftsunternehmen zu dieser Veranstaltung einzuladen. In dieser Veranstaltung sollen Fragen der Bürger zur Problematik „Gülleausbringung“ beantwortet werden.

Alle Interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Dittmann  
Bürgermeister

### Einladung

Die Gemeindeverwaltung lädt die Einwohner der **Ortsteile Hainsberg, Hain, Lunzig, Kauern, Hirschbach, Göttendorf, Neuärgerniß, Daßlitz und Nitschareuth** zu einer

#### **Informationsveranstaltung**

mit der Deutschen Telekom GmbH ein, die

**am Montag, dem 20. Oktober 2014 um 19.00 Uhr  
im Kulturhaus Langenwetzendorf, Hohe Straße 23**

stattfindet.

Die Deutsche Telekom GmbH wird Sie über die neuverlegte Breitbanderschließung in den besagten Ortsteilen und die Möglichkeiten ihrer Nutzung informieren und Ihre eventuellen Fragen beantworten.

gez. Dittmann  
Bürgermeister

### STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Langenwetzendorf ist ab dem 01.01.2015 folgende Stelle - mit einer zeitlichen Befristung bis April 2016 - neu zu besetzen:

#### **Staatlich anerkannte Heilpädagogin / Staatlich anerkannter Heilpädagoge**

Ihre Aufgaben sind u.a.:

- Die Betreuung und Förderung von Kindern im Alter von 1 Jahr bis Schulbeginn in der Kindertagesstätte nach den Maßgaben des Thüringer Bildungsplanes.

Sie verfügen über:

- Einen Abschluss als staatlich anerkannte(r) Heilpädagogin / Heilpädagoge, Berufserfahrung ist von Vorteil
- Motivation, Kreativität und Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit, Flexibilität und eine selbständige Arbeitsweise

Die wöchentliche, flexible Arbeitszeit beträgt derzeit 30 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD (Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst).

Wir freuen uns über Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum 30.10.2014 an die:

Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf  
- Personal -  
Platz der Freiheit 4  
07957 Langenwetzendorf

senden.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist nur bei Beilegung eines frankierten Rückumschlages möglich. Zu unserer Entlastung werden nicht mehr benötigte Unterlagen mit Ablauf einer Frist von drei Monaten vernichtet. Anfallende Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung in unserem Haus (Fahrtkosten etc.) können von uns nicht übernommen werden.

## Sonstige Bekanntmachungen

### Umweltpreis des Landkreises Greiz 2014

#### **Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober**

Der Landkreis Greiz hat auch in diesem Jahr einen Umweltpreis ausgeschrieben. Am 16. Mai fiel in der Sitzung des Ausschusses Wirtschaft/Verkehr der offizielle Startschuss. Aus Mitteln des Kreishaushaltes stehen 5000 Euro für die Auszeichnung von Beiträgen mit dem Umweltpreis, die Förderung von Umweltprojekten oder auch die Aufteilung von Preisgeldern und finanziellen Anerkennungen auf mehrere Beiträge zur Verfügung. Die Bewertung obliegt der Jury.

Wie bisher wendet sich der Wettbewerb an Jedermann (Unternehmen, Gewerbe, Selbstständige, Verbände, Vereine, Kommunen, Schulen, Einzelpersonen u. a.). Die Bewerber sollten aus dem Landkreis Greiz kommen; in jedem Fall muss der Beitrag einen Bezug zum Landkreis haben bzw. einen Nutzen für den Landkreis erbringen. Die Beteiligung von Schulen ist ausdrücklich erwünscht.

Zulässig ist eine weit gespannte, freie Themenauswahl. Die eingereichten Beiträge sollen beispielgebende Aktivitäten, Leistungen bzw. Lösungen in den Bereichen des Umweltschutzes wie: Naturschutz - hier z. B. auch Artenschutz, Gewässerschutz, Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung, Abfallverwertung), Energie- und Materialeinsparung, Ressourcenschutz und -schonung sowie Umweltbildung vorstellen.

Die Wettbewerbsbeiträge sollen eine verständliche und umfassende Darstellung der selbst erbrachten Leistung mit nachweisbarer und nachvollziehbarer Verdeutlichung der erreichten bzw. erreichbaren Umweltverbesserungen, der Kreativität, des Engagements einschließlich eines Vergleichs zum Ausgangs-

zustand bzw. üblichen Ist-Zustand enthalten. Die Leistungen sollen zumindest in ihren wesentlichen Teilen 2014 erbracht worden sein. Nicht anerkannt werden Beiträge, deren Inhalt lediglich die Erfüllung üblicher umweltrechtlicher Anforderungen widerspiegelt.

Unverändert besteht auch die Möglichkeit, Anträge für eine Umweltprojekt-Förderung zu stellen. Sie unterliegen den gleichen fachlichen und inhaltlichen Kriterien. Diese Anträge sollen eine Vorhabensbeschreibung einschließlich geplanter Aufwendungen und/oder eine Ergebnisdokumentation bzw. Nachweisführung von bereits angefallenen Ausgaben und Leistungen beinhalten.

Wenn der eingereichte Wettbewerbsbeitrag oder die beantragte Projektförderung bereits umweltbezogene Auszeichnungen und Förderungen erhalten haben, ist dies anzugeben.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis 31.10.2014 im Amt für Umwelt des Landratsamtes Greiz einzureichen.

Die Bewertung der Beiträge und Anträge nimmt die vom Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr des Kreistages Greiz beauftragte Jury vor.

Weitere Auskünfte erteilt das Amt für Umwelt, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz; Tel. 03661/876601, Fax 03661-87677601, E-Mail: [umweltamt@landkreis-greiz.de](mailto:umweltamt@landkreis-greiz.de)

## Einladung

### **zur Information und Fortbildung der Jagdgenossenschaften**

Der Thüringer Verband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbezirkshaber e. V. lädt wieder zur Winterschulung der Jagdgenossenschaften und ihrer Jagdvorsteher ein.

#### **Das Thema lautet: „Rund ums Geld“**

Die Teilnehmer können auch aktuelle Fragen stellen, die von den Rechtsanwälten Karsten Haase aus Weida und Dr. Wolfgang Müller aus Suhl beantwortet werden.

Die Veranstaltung findet am **03. Dezember 2014, im Gasthof Schmidt, in Großsaara 44, in 07589 Saara** statt.

Bei Nichtmitgliedschaft der Jagdgenossenschaft im TVJE e. V. beträgt der Unkostenbeitrag 50,00 € je Jagdgenossenschaft und bei Mitgliedschaft im TVJE e. V. 10,00 € je Jagdgenossenschaft, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

Die Bezahlung erfolgt am Tagungsort.

Detlef Sommer  
Geschäftsführer  
Tel.: 0361 - 2625 3250



## **Abwasserbeseitigungskonzept - Fortschreibung 2014**

### **Beschlussfassung am 22.08.2014 in der Verbandsversammlung**

Die Aufgabenträger der Abwasserentsorgung in Thüringen haben gemäß dem §58a Thüringer Wassergesetz Abwasserbeseitigungskonzepte (ABK) zu erstellen und diese regelmäßig im Abstand von 6 Jahren fortzuschreiben. In der Verbandsversammlung am 22.08.2014 wurde die aktuelle Fortschreibung beschlossen, nachdem sie in den Mitgliedsgemeinden geprüft werden konnte.

Inzwischen wurden die Unterlagen den Prüfbehörden des Freistaates Thüringen zur inhaltlichen Prüfung und Übereinstimmung übergeben.

Mit dem ABK soll vornehmlich ein „Fahrplan zum Ausbau der Abwasserentsorgung“ geschaffen werden, welcher Planungssicherheit für die Aufgabenträger und die Grundstückseigentümer für deren abwassertechnische Investitionen darstellt. Die vorliegende Fortschreibung beinhaltet die Maßnahmen, gestaf-

felt in Zeitfenstern bis 2019, bis 2030 und schließlich bis zum Endausbau.

Die genaue Ausweisung von dauerhaft nicht an Zentralkläranlagen angeschlossenen Grundstücken ist ebenfalls Bestandteil des ABK. Für diese Grundstücke wird die Reinigung der Abwässer auf den Grundstück dauerhaft gemäß Stand der Technik, über vollbiologische Grundstückskläranlagen erforderlich. Für die Anpassung der Grundstückskläranlagen hat der Freistaat Thüringen eine entsprechenden Fördermittelrichtlinie beschlossen, welche in der aktuellen Fassung noch bis Ende 2015 gilt.

Weitergehende Informationen zum ABK und dessen Erstellung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter [www.taweg-greiz.de](http://www.taweg-greiz.de). Für genaue Auskünfte ob und wann Ihr Grundstück zum Anschluss vorgesehen ist, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter Tel.: 03661/6170 gern zur Verfügung.

ZV TAWEG | 05.09.2014

## Termine

Die nächste Ausgabe des

### **Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf**

erscheint am **Donnerstag, dem 13. November 2014.**

**Annahmeschluss** für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 04. November bis spätestens 14.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

**[info@langenwetzendorf.de](mailto:info@langenwetzendorf.de)**  
**[ruddat@langenwetzendorf.de](mailto:ruddat@langenwetzendorf.de)**

### **Sprechzeiten des KOB der Polizeiinspektion Greiz**

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Tel.: 036625/50 512 oder 0171 - 22 80 073

### **Die Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf**

Im täglichen Miteinander kann es auch ohne Vorsatz schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch dem Handwerker kommen. Nicht immer sind die Beteiligten in der Lage, solche Streitigkeiten des Alltages selbst beizulegen. Für Streitigkeiten dieser Art steht Ihnen Frau Schwarz als Schiedsperson gerne zur Verfügung.

Terminvereinbarungen werden unter folgender Telefonnummer Tel.: 03661/3823 entgegengenommen.

### **Skatturniere**

in Naitschau: 09.10. und 13.11.2014  
in Daßlitz: 24.10.2014

### **Liebe Landfrauen!**

Wir laden euch recht herzlich am 14. Oktober in die Gaststätte Laremo ein. Beginn des ZIV-Seminars ist 9.00 Uhr.

### **Herbst- und Weinfest in Hohenleuben**

am 18.10.2014

### **Kirmestanz in Göttendorf**

am 25.10.2014

### **Herbstfest im Kulturhaus Langenwetzendorf**

am 25.10.2014

**Kirmestanz SG Göttendorf-Neuärgerniß**  
am 25.10.2014

**Herzliche Einladung zum HALLOWEENFEST  
im OT Wildetaube**  
am 30.10.2014!

Nähere Informationen unter OT Wildetaube!

**Kirmestanz der SG Naitschau**  
am 01.11.2014

### Die Begegnungsstätte

lädt am 29.10.2014 um 14 Uhr zu einem Vortrag mit Frau Antje Dunse zum Thema "Zu Besuch beim Nachbarn" recht herzlich ein.

#### Vorankündigung

Unsere **Weihnachtsfahrt** führt uns in diesem Jahr am 01.12.2014 in das hohe Fichtelgebirge nach Bischofgrün und am 06.12.2014 zum romantischen Weihnachtsmarkt auf Schloß Thurn & Taxis. Anmeldungen bitte unter der 20210.

Die nächste **Kraffahrschulung** findet am 19.11.2014 um 18.00 Uhr statt.

#### VORANKÜNDIGUNG

### Seniorenweihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Senioren und Seniorinnen des gesamten Gemeindegebietes zu einer besinnlichen und gemütlichen Feierstunde mit Musik und Kaffeetrinken in unser Kulturhaus nach Langenwetzendorf einladen. **Am 08.12.2014** für die Ortsteile: **Wildetaube, Wittchendorf, Altgersdorf, Neugersdorf, Lunzig, Kauern, Hain, Daßlitz und Nitschareuth.**

**Am 10.12.2014** für **Langenwetzendorf** mit den Ortsteilen **Hainsberg, Hirschbach, Wellsdorf, Erbengrün, Neuärgerniß, Naitschau, Göttendorf und Zoghaus.**

Beginn ist 14.00 Uhr.

Für die Ortsteile werden wieder Fahrgelegenheiten angeboten. Nähere Informationen zu den Abfahrtszeiten des Busses erhalten Sie in der nächsten Amtsblattausgabe.

### Veranstaltungsplan

#### **Oktober/November 2014**

Pflegedienst & Betreutes Wohnen, Schwester Antje Munzert,  
Langenwetzendorf, Tel.: 036625/50530

09.10., 14.00 Uhr	Wie bereiten wir uns auf die kalte Jahreszeit vor?
13.10., 14.00 Uhr	Wir treiben wieder kräftig Sport
16.10., 14.00 Uhr	Wir basteln gemeinsam
20.10., 14.00 Uhr	Wir spielen in gemütlicher Runde
23.10., 14.00 Uhr	Sport macht uns auch heute fit
27.10., 14.00 Uhr	Wir feiern Geburtstag - Waltraud Morawe
30.10., 14.00 Uhr	Wir stellen unsere Homepage vor
03.11., 13.30 Uhr	Sport hält uns auch weiterhin fit
06.11., 14.00 Uhr	Wir spielen heute Stadt-Land-Fluss
10.11., 13.30 Uhr	Fleißige Heinekmännchen treffen sich zum Basteln
13.11., 14.00 Uhr	Wir spielen in gemütlicher Runde

### Lebendiger Adventskalender

Es wird wohl wie in jedem Jahr wieder ziemlich hektisch zugehen. Wir sehnen uns nach einer Atempause, um die eigentlich so schöne Adventszeit genießen zu können!

Der **LEBENDIGE ADVENTSKALENDER** ist auch in diesem Jahr wieder die perfekte Möglichkeit dazu. Ein paar Minuten für weihnachtliche Besinnlichkeit mit Liedern, Geschichten oder

auch Basteleien und vor allem netten Gesprächen geben der oft viel zu hektischen Vorweihnachtszeit ein wenig Ruhe.

Um den Aufwand für die Gastgeber so gering wie möglich zu halten, stehen wir gern mit Rat und Tat zur Verfügung. Wenn Sie sich vorstellen können, bei sich an einem der Advents-abende 18 Uhr das Türchen als Gastgeber zu öffnen, dann **melden Sie sich bitte bis spätestens 1. November telefonisch** unter 0160/2284007 für die Terminkoordination und auch alle organisatorischen Dinge.

Im nächsten Amtsblatt finden sie an gleicher Stelle die Liste mit den jeweiligen Türchen. Pünktlich zum 1. Advent werden dann auch die Plakate und Handzettel mit der Türchenliste im Umlauf sein. UND noch ein Tipp die teilnehmenden Häuser der Gemeinden sind bis dahin auch an einem weithin leuchtend gelben Stern erkennbar.

Jeder der Lust und Muse hat, kann sich im Advent um 18 Uhr auf den Weg zu einem der Türchen machen. Auf viele neugierige Besucher und eine schöne Adventszeit freut sich schon jetzt - Ihr Organisationsteam.

## Ärztlicher Notdienst

### Bei bedrohlichen und Notfällen:

Es gilt die bundesweit einheitliche Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst für Hilfesuchende außerhalb der Praxiszeit: **116 117**

**Rettingsleitstelle Gera: 0365/48820 bzw. 0365/412176**

**Notfalldienst: 0180/58 84 12 34 40**

**Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienst unter ☎ 112.**

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über eine zentrale Notrufnummer geregelt. Wenn Sie als Patient diese Nummer wählen, erfahren Sie, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

**Diese Notrufnummer lautet: 0180/5908077**



**apothekenbereitschaft**

**Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus  
Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr**

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/589741
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Markt-Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

09.10. stadtapotheke TRIEBES

10.10. stadtapotheke ZEULENRODA

11.10. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

**12.10. Alte Apotheke Zeulenroda**

13.10. Neue Apotheke Zeulenroda

14.10. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

15.10. Stadt-Apotheke Triptis

16.10. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

17.10. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

18.10. Stadt-Apotheke Triptis

**19.10. Stadt-Apotheke Triptis**

20.10. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

21.10. Alte Apotheke Zeulenroda



- 22.10. Neue Apotheke Zeulenroda  
 23.10. Apotheke im Leubatal  
 24.10. Stadt-Apotheke Triptis  
 25.10. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben  
**26.10. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda**  
 27.10. stadtapotheke TRIEBES  
 28.10. stadtapotheke ZEULENRODA  
 29.10. Markt-Apotheke Auma-Weidatal  
 30.10. Alte Apotheke Zeulenroda  
 31.10. Neue Apotheke Zeulenroda  
 01.11. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf  
**02.11. stadtapotheke Zeulenroda**  
 03.11. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben  
 04.11. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda  
 05.11. stadtapotheke TRIEBES  
 06.11. stadtapotheke ZEULENRODA  
 07.11. Markt-Apotheke Auma-Weidatal  
 08.11. Alte Apotheke Zeulenroda  
**09.11. Neue Apotheke Zeulenroda-Triebes**  
 10.11. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf  
 11.11. Stadt-Apotheke Triptis  
 12.11. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben  
 13.11. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

## Kirchliche Nachrichten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Als wir, Jugendwart und Pfarrer(in), jetzt den Jugendgottesdienst am Reformationstag vorbereiteten, war das große Wort FREIHEIT oft dabei.

Naja, Reformationstag am 31. Oktober erinnert uns auch daran - dass wir unsere eingefahrenen Bahnen überdenken können und einzig und allein auf unsere Beziehung mit Gott bauen. Daraus kommt unsere Kraft und wahre Freiheit. Doch Freiheit heißt: selbst auszuwählen zwischen Möglichkeiten - ohne Zwang oder politischen Druck - und Entscheidungen zu treffen. Wir haben diese Freiheit - in Deutschland feiern wir 25 Jahre Grenzöffnung.

Und wer sich diese Fähigkeit auch innerlich angeeignet hat im Leben, ist gut dran. Selbst auszuwählen und zu entscheiden... Menschen, denen das gegeben ist, kann ich beglückwünschen.

Für viele Jüngere bedeutet ‚Freiheit‘ eher - alles kann ich machen, wie ich will. Es wird schon jemand da sein, der sich dann kümmert... wenn das Geld alle ist oder die Arbeit gekündigt.

Und so mancher kann mit der Freiheit, die uns 1989 geschenkt wurde, nicht viel anfangen.

„Die da oben“ in der Politik schreiben nicht mehr vor, was richtig ist - und eine Demokratie braucht Menschen, die auch Verantwortung übernehmen wollen.

Ich bin gespannt, ob Menschen die Freiheit weiterhin für sich nutzen - auch in unseren Kirchengemeinden. Frei kann jeder glauben, kann Gottesdienste besuchen... wohingegen meine Mutter gesagt bekam „Sportverein geht nur, wenn du nicht mehr in die Junge Gemeinde gehst“.

Die deutschen Grenzen sind offen, wir können uns in Freiheit zum Gebet treffen. Doch: Bei den Nachrichten, die wir zur Zeit vor Augen und Ohren haben, sind Friedensgebete ja nötiger denn je.

Heute werden viele Christen für ihren Glauben sogar verfolgt.

Von 9. bis 19. November laden wir in Langenwetzendorf ein zu Gebeten für den Frieden - dieses Jahr mit dem Thema „Befreit zum Widerstehen“. Nehmen Sie sich die Freiheit - auszuwählen und Entscheidungen zu treffen? Nehmen Sie sich frei und lassen Sie sich einladen zu den Angeboten unserer Kirchengemeinden.

Pfarrerin Klaudia Riedel

## Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf und Naitschau

für die Monate Oktober/November 2014

### Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 12.10.2014

09.00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf**

10.00 Uhr **Kindergottesdienst**

*Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1 Joh 5,4*

Sonntag, 19.10.2014

14.00 Uhr **Gottesdienst in Triebes** mit Einführung des neuen Kantors Uwe Großer

*Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1 Joh 4,21*

Sonntag, 26.10.2014

09.00 Uhr **Kirchweihgottesdienst** Langenwetzendorf mit Taufe und Kindergottesdienst

*Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14*

Freitag, 31.10.2014

19.00 Uhr **Gottesdienst CHURCHNIGHT**

in der Dreieinigkeitskirche Zeulenroda

Sonntag, 02.11.2014

09.00 Uhr **Kirchweihgottesdienst in Naitschau**

mit Abendmahl

*Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.*

*Mi 6,8*

Sonntag, 09.11.2014

10.30 Uhr **Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade**

in der Ev.-Method. Kirche, Wiesenstr. 26 Langenwetzendorf

Dienstag, 11.11.2014 - **Martinsfest**

In der Kirche Langenwetzendorf feiern wir 17 Uhr eine Andacht mit Martinsspiel. Danach könnt Ihr die Lampions leuchtend durch die Straßen tragen. Am Betreuten Wohnen wird der Posaunenchor Naitschau spielen und Ihr könnt die Martinshörnchen miteinander teilen.



### Friedensdekade „Befreit zum Widerstehen“

*Donnerstag, 13.11.*

**17.00 Uhr** Friedensgebet im Pfarrhaus Langenwetzendorf

*Freitag, 14.11.*

**17.00 Uhr** Friedensgebet in der Ev.-Meth. Kirche, Wiesenstr.

*Bitte schauen Sie auf die aktuellen Aushänge, da zum Redaktionsschluss noch einige Absprachen offen waren.*

### **Krabbelgruppe**

jetzt **dienstags ab 9.00 Uhr bis Mittag**

im Pfarrhaus Langenwetzendorf offen für

alle Mutti's, Vati's, Oma's oder Opa's;

am **Dienstag 14. Oktober., 28. 10., 11.11., 25.11., 9.12.2014**



### **Frauennachmittag**

Herzliche Einladung  
am 22.10.2014 um 14.30 Uhr  
in das Pfarrhaus  
Langenwetzendorf.



### **MÄNNERSACHE**

Wir laden zum Männer-Stammtisch ein am **24. Oktober** 19.30 Uhr in der Waldherberge - „Arbeit ist das halbe Leben?“

Gespräche über das Leben, Gott und die Welt mit Pfr. Michael Riedel und Frank Schröder (CVJM Thüringen)

## Unsere Sprechzeiten

**Pfarramt Langenwetzendorf:** Tel.: 036625/20204

Mo 08.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

**Pfarramt Naitschau:** Tel.: 036625/20460

Mo 09.00 bis 11.00 Uhr

Mi 09.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

**Posaunenchor** - Donnerstags, ab 19.30 Uhr Pfarrhaus Naitschau

## Freud und Leid in der Gemeinde:

**Jubilare** in Langenwetzendorf (70, 75 und ab 80)

08.09.2014	Ruth Hirt	83. Geburtstag
14.09.2014	Lothar Roth	80. Geburtstag
18.09.2014	Anneliese Zehrer	75. Geburtstag
19.09.2014	Ruth Jung	90. Geburtstag
29.09.2014	Annerose Theilig	81. Geburtstag
30.09.2014	Lothar Kühnel	90. Geburtstag

**Jubilare** in Naitschau (70, 75 und ab 80)

16.09.2014	Ingeburg Kühnel	87. Geburtstag
23.09.2014	Waltraud Kühnel	88. Geburtstag

*Alle Geburtstagskinder grüßen wir besonders herzlich und wünschen Gottes Segen!*

### **Trauerfall in Langenwetzendorf**

Am 11.09.2014 verstarb unsere Schwester Magdalene Hempel im Alter von 92 Jahren.

Am 18.09.2014 verstarb unser Bruder Günter Groß im Alter von 85 Jahren.

### **Trauerfall in Naitschau**

Am 08.09.2014 verstarb unsere Schwester Rosa Schneider im Alter von 83 Jahren.

*Wir bitten Gott, dass er die Verstorbenen in seiner Ewigkeit aufnimmt und ihnen seinen Frieden schenkt. Für die Angehörigen erbitten wir Gottes Trost.*

## Konfirmandenfreizeit in Johann-georgenstadt vom 17.-21. September

Im Erzgebirge - 5 Tage und 4 sehr kurze Nächte waren 44 Konfirmandinnen und Konfirmanden der 8. Klasse und 2 Pastorinnen, 2 Pfarrer, ein Gemeindepädagoge und eine ehrenamtliche Mitarbeiterin zusammen.



Wir haben eine große Gemeinschaft erlebt; immerhin waren die Konfirmanden aus 5 bzw. 6 Kirchengemeinden - von Zeulenroda, Triebes, Naitschau, Langenwetzendorf, Tschirma und auch Hohenleuben. Wichtig war in der gemeinsamen Zeit besonders, die Beziehung mit Gott zu knüpfen. Mit Morgen- und Abendandacht, mit Singen und Gebet begannen und beendeten wir den Tag. Die „Perlen des Glaubens“ gaben die Themen, mit denen wir uns intensiv beschäftigten. Das ist ein

Perlenband - das mit 18 Perlen unseren christlichen Glauben „greifbar“ macht. Sie können zum Sinnbild für eigene Fragen sein, sozusagen ein „Katechismus für die Hände“, und zum Beten helfen.

So lädt die „Perle der Taufe“ ein, Gott zu danken für sein bedingungsloses Ja zu mir als Mensch, oder die „Geheimnis-Perlen“ uns zu erinnern, was möchte ich nur Gott sagen ?

Sie sind Fürbitten-Perlen, denn mit ihnen können wir an andere denken - diejenigen, die uns nahestehen oder wir beten mit ihnen für jemanden, um den wir uns sorgen.

An den Nachmittagen gab es Spiele, Wettbewerbe beim Kegeln und die sagenumwobene Tour von Pfr. Herbst, achja und ein Nachtgeländespiel!

Also - wir sind gespannt, was von den Erfahrungen hängen geblieben ist und uns am 24. April nächsten Jahres zur Konfi-Prüfung präsentiert werden wird.

## Evangelisch-methodistische Kirche

### **Gemeinde Langenwetzendorf**

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

### Kirchl. Veranstaltungstermine Oktober/November

<b>Sonntag, 12.10.</b>	09.00 Uhr	Gottesdienst in Langenwetzendorf
Montag, 13.10.	17.00 Uhr	Posaunenchorübung in Greiz
Mittwoch, 15.10.	19.00 Uhr	Bibelabend in Triebes
<b>Sonntag, 19.10.</b>	10.30 Uhr	Gottesdienst in Triebes
Montag, 20.10.	15.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht I in Greiz
Mittwoch, 22.10.	19.00 Uhr	Bibelabend in Langenwetzendorf
<b>Sonntag, 26.10.</b>	09.00 Uhr	Gottesdienst in Langenwetzendorf
Montag, 27.10.	15.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht I in Greiz
Montag, 27.10.	17.00 Uhr	Posaunenchorübung in Langenwetzendorf
Mittwoch, 29.10.	19.00 Uhr	Bibelabend in Triebes
<b>Sonntag, 02.11.</b>	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst in Greiz, anschl. Kirchenkaffee
Montag, 03.11.	15.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht I in Greiz
<b>Sonntag, 09.11.</b>	10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade, ev.-meth. Kirchsaal Langenwetzendorf
Montag, 10.11.	15.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht I in Greiz
Montag, 10.11.	17.00 Uhr	Posaunenchorübung in Greiz
Mittwoch, 08.10.	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Langenwetzendorf
Mittwoch, 12.11.	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Langenwetzendorf

### Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Waltersdorf

Tel.: 036623 20724, e-mail: joerg-eckbert.neels@emk.de:

home-page: www.emk-triebes.de

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

### **Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf**

#### **Gottesdienste:**

So, 12.10	09.30 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
So, 19.10.	09.30 Uhr	Kühdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
So, 26.10.	09.30 Uhr	Nitschareuth	Kirchweihgottesdienst
So, 02.11.	09.30 Uhr	Kühdorf	Kirchweihgottesdienst ( <i>ausnahmsweise an diesem Termin!</i> )
	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
So, 09.11.	09.30 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst

### **Gemeinschaftsstunde:**

Donnerstag, 09.10., 23.10. und 6.11. um 14.30 Uhr  
in Hainsberg bei Schumann

### **Abendgebet:**

Mittwoch, 29.10. um 19.00 Uhr in Tschirma

### **Hausgottesdienst:**

Dienstag, 04.11. um 15.00 Uhr in Neumühle

### **Gemeindekirchenrat:**

Donnerstag, 06.11. um 19.00 Uhr in Tschirma

### **Arbeitseinsatz in Kühdorf:**

Samstag, 8.11. um 8.00 Uhr in der Kirche

### **Kindernachmittag:**

Freitag, 07.11. um 15.00 Uhr in Tschirma - Kindernachmittag  
zum Martinsfest, im Anschluss um 17.00 Uhr Martinsandacht in  
der Kirche

### **Vor dem Advent:**

Wer hat Lust, in diesem Jahr ein Türchen in unserem „Leben-  
digen Adventskalender“ zu öffnen? Bitte melden Sie sich im  
Pfarramt. Herzlichen Dank!

Alle diese und weitere aktuelle Informationen im Internet unter  
[www.kirchspiel-tschirma.de](http://www.kirchspiel-tschirma.de)

*Gottes reichen Segen wünscht Ihre Pastorin Beate Stutter.*

## **Die Kirchengemeinde Hohenleuben**

**lädt herzlich ein zu Gottes-  
diensten, Veranstaltungen  
und Gesprächen.**



### **Gottesdienste in der Kirche**

am Sonntag, dem 12.10. um 10.00 Uhr

am Sonntag, dem 19.10. um 10.00 Uhr

am Sonntag, dem 26.10. um 10.00 Uhr mit Abendmahl

am Sonntag, dem 02.11. um 10.00 Uhr Kirchweih

am Sonntag, dem 09.11. um 10.00 Uhr

### **Gemeindenachmittage:**

in Mehla: am 20.10. um 14.30 Uhr

in Hain: am 23.10. um 14.00 Uhr

in Hohenleuben: am 30.10. um 14.00 Uhr

### **Christenlehre:**

Martinstag, 11.11., 17.00 Uhr im Bibelsaal und Pfarrhof

Wer beim Krippenspiel mitspielen möchte, meldet sich bitte im  
Pfarramt.

### **Konfirmandenunterricht:**

07.11., 15.00 Uhr (Bitte Aushänge beachten!)

Änderung der Bürozeiten für Friedhofsangelegenheiten siehe  
Schaukasten am Pfarrhaus. Nach telefonischer Rücksprache  
können auch Termine vereinbart werden: Tel. 036622/71851  
(Frau Fuchs privat). Ansonsten ist Pfarrer Kummer Ansprech-  
partner (Tel.: 036622/83583).

## **Ortsteil Daßlitz**

### **FFw Daßlitz Feuerwehrverein Daßlitz**

#### **Auf zum 2. Skatturnier Winterhalbjahr 2014/2015**

Am Freitag, d. 24. Oktober 2014 laden die Feuerwehr und der  
Feuerwehrverein Daßlitz um 18.30 Uhr zum 2. Skatturnier des  
Winterhalbjahres 2014/2015 in das Dorfgemeinschaftshaus  
Daßlitz recht herzlich ein. Gespielt werden 2 Serien (48 Spiele)  
wie gewohnt nach den Bedingungen des deutschen Skatge-  
richtes. Unkostenbeitrag pro Turnier 10 Euro. Alle eingespiel-

ten Gelder werden als Geldpreise wieder ausgezahlt. Die Mel-  
dung zur Teilnahme erfolgt vor Beginn eines jeden Turniers.

Im Winterhalbjahr 2014/2015 werden 8 Turniere gespielt, wo-  
von 6 Turniere in die Gesamtwertung kommen. Für Speisen  
und Getränke ist bestens gesorgt.

Zum Skatturnier kamen 28 Skatfreunde und spielten um den  
Sieg. 1. Platz Margitta Schubert, Zeulenroda-Triebes mit 2514  
Punkten, 2. Platz Joachim Walther, Teichwolframsdorf mit  
2389 Punkten und 3. Platz Bernd Feustel, Zeulenroda-Triebes  
mit 2284 Punkten.

### **Termine 2014/2015:**

28. November, Do., 18. Dezember, 23. Januar, 27. Februar,  
27. März, 24. April.

Vogel, Leitung

## **Ortsteil Göttendorf und Neuärgerniß**

### ***Auf zum Kirmestanz Sonntag den 25. Oktober 2014 ab 19.30 Uhr nach Göttendorf***

Die Sportgemeinschaft Göttendorf- Neuärgerniß e.V. lädt zum  
Kirmestanz mit der Gruppe „Holliday“ alle Sportfreunde und  
Gäste der Großgemeinde in das Kulturhaus nach Göttendorf  
recht herzlich ein.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Der Vorstand

## **Stadt Hohenleuben**

Die Stadt Hohenleuben trauert um

### **Friedrich-Wilhelm Trebge**

[exakte Schreibweise nach Melderegister]

\* 28.05.1933 † 07.09.2014

Mit ihm verlieren wir einen unermüdlichen Men-  
schen, der rastlos Wissen über unsere Stadt und  
ihre Geschichte zusammengetragen und aufberei-  
tet hat. Unzählige Veröffentlichungen tragen sei-  
nen Namen, die Geschichte des Vogtländischen  
Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben  
wurde entscheidend von ihm geprägt.

Wir werden Frieder Wilhelm Trebge stets ein eh-  
rendes Gedenken bewahren.

Dirk Bergner  
Bürgermeister

### **Sprech- und Öffnungszeiten**

#### **Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters Herrn Dirk Bergner im Hohenleubener Rathaus, Markt 5a, 07958 Hohenleuben**

Aus organisatorischen Gründen bleibt das Bürgerbüro Hohen-  
leuben in der Zeit vom

**06.10.2014 bis 17.10.2014**

geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kontakt unter Stadt Hohenleuben,  
Frau Kummer Tel. 036622 / 7 66 29

### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Dienstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

### Öffnungszeiten Museum Reichenfels

Dienstag bis Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 17.00 Uhr

Montag und Freitag geschlossen

E-Mail-Adresse: info@museum-reichenfels.de

### Anmeldungen von Führungen

Stadt Hohenleuben und Reichenfels:

Frau Karin Eisner Tel.: 036622 - 78498

Kirche Hohenleuben: über Pfarramt Tel.: 036622 - 83583

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

in Hohenleuben, Gartenstraße 3

Mittwoch und Donnerstag: 11.00 - 17.30 Uhr

### Bereichsjugendsozialarbeit

Ansprechpartner: Steffi Drese

Standortbüro: Jugendclub Hohenleuben G3  
Gartenstr. 3, 07958 Hohenleuben

Mobil: 0162/4499924

E-mail: streetwork.grz@zeulenroda.de

Sprechzeiten: werden noch bekannt gegeben

### Leimscher Rathausreport

Liebe Hohenleubenerinnen, liebe Hohenleubener,  
liebe Brücklaerinnen, liebe Brücklaer,

es gibt wieder einiges zu berichten aus unserem Städtchen. So konnte sich der Bauausschuss in einem Vororttermin am 25. September informieren über den Fortgang der Bauarbeiten im Bereich Siedlung/Reichenfelser Straße. Das beauftragte Ingenieurbüro Daehne+Putschli sowie Wieland Meinhardt informierten vor Ort über die zurzeit durchgeführten Arbeiten im Bereich Regenüberlauf/Regenrückhaltung.



Ebenfalls zum Thema Abwasser hatte der Dorfclub Brückla leider zeitgleich zum Stadtrat am 22. September in den Lindenhof eingeladen, am 26. September fand das Herbstfeuer in Brückla statt. Wiederum im Lindenhof tagte am 27. September der Waldbadverein. Logisch, dass die Anwesenden gerne mehr Klarheit, mehr Sicherheit für den Weiterbetrieb des Waldbads gehabt hätten. Zur Ehrlichkeit gehört jedoch auch, dass aus rechtlichen Gründen zunächst einmal ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufgestellt werden muss, weil wir den Haushalt nur mit einem Griff in die Rücklage „zukriegen“ konnten. Die ersten Schritte sind dazu getan, indem inzwischen sich auch der Finanzausschuss und alle weiteren Ausschüsse konstituieren konnten. Freilich heißt das noch lange nicht, dass wir zeitnah sagen könnten, welche Zuweisungen vom Land zu erwarten sind. Der derzeitige „Eiertanz“ um die Regierungsbildung lässt einen sehr späten Landeshaushalt erwarten. Und leider ist es so: Ohne Haushalt keine freiwilligen Leistungen.

Auch am 27. September fand im Reußischen Hof wieder eine Ü-30-Party statt, die von den Anwesenden sehr gelobt wurde. In Sachen Besucherzahlen wäre vielleicht noch etwas Luft nach oben gewesen. Insofern mein „Aufruf“ an den einen oder anderen heimischen „Sofakapitän“. Es langt nicht, sich über fehlende Angebote zu beschweren - wenn oft sogar ehrenamtlich was auf die Beine gestellt wird, sollte man auch hingehen, solange es der Terminkalender erlaubt. Die gute Arbeit der Hohenleubener Vereine hat es verdient.



*Besucher von Friedhof oder Bürgerhaus?*

Abschließend noch ein Wort zum Parken auf dem Parkplatz des Bürgerhauses: Die Flächen sind ausgewiesen für das Bürgerhaus und die Besucher des Friedhofs. Dementsprechend hatte sich die Stadt seinerzeit auch entschieden, die Stellflächen kostensparend und vor allem ökologisch (weil versickerungsfähig) mit so genanntem Schotterrasen erstellen zu lassen. Das ist eine bewährte Bauweise vor allem für nicht so intensiv genutzte Flächen. Nun habe ich wenig Drang, ständig zu kontrollieren und kontrollieren zu lassen, ob jeweils gerade da Parkende wirklich den Friedhof oder das Bürgerhaus besuchen. Etwas aufeinander zugehen kann man aber sicher, indem abwechselnd unterschiedliche Stellflächen benutzt werden, damit die Grasnarbe des Schotterrasens eine Chance hat, sich zu erholen. Und noch ein Hinweis: LkW haben dort nichts zu suchen. Dafür sind die Flächen nicht ausgelegt. Es wäre doch zu schade, wirklich häufig kontrollieren zu müssen. Danke für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeister Dirk Bergner

### Informationen zur Nutzung und Vermietung des unteren Burghofes in Reichenfels

Ansprechpartner für die Terminkoordinierung und Nutzungsverträge des Burghofes Reichenfels für private Festlichkeiten und Vereinsfeiern ist Frau Angelika Kühn von Hintzenstern.

Veranstaltungen sind mindestens 10 Tage vorher anzumelden: bei Frau Kühn von Hintzenstern, Museum Reichenfels zu den Öffnungszeiten, Dienstag - Donnerstag von 10 - 16 Uhr, Telefon: 036622 - 7102.

## Ick wundre mir über jarnischt mehr

Otto Reutter (1870 - 1931)

Am **Samstag, dem 18. Oktober 2014** lädt der Förderverein Pro Arte e.V. zum **Herbst- und Weinfest** in den Bibelsaal in Hohenleuben. Der Abend beginnt ab **19.00 Uhr** und wird sicher wieder ein Erlebnis der besonderen Art.

Gute Unterhaltung garantieren Wilfried Pucher mit Begleitung und einem Streifzug durch das Schaffen von Otto Reutter sowie der Hohenleubener Kirchenchor und die Chöre der Luther Liedertafel Hohenleuben.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gern entgegen genommen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Wir wünschen Ihnen einen unvergesslichen Abend und freuen uns auf Ihren Besuch.

Verein Pro Arte e.V.

## Ankündigung

### nächstes Sonntagsgespräch des VAVH

Das nächste heimatgeschichtliche Sonntagsgespräch des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins Hohenleuben findet am 19. Oktober 2014 im Museum Hohenleuben-Reichenfels statt, Beginn 10.00 Uhr. Herr Uwe Dick, Hohenleuben spricht zum Thema: „150 Jahre organisiertes Feuerlöschwesen in der Stadt Hohenleuben“. Der VAVH lädt alle Interessenten dazu recht herzlich ein. Empfehlenswert dazu ist der Besuch der Sonderausstellung im Museum zum gleichen Thema.

J. Zorn

## Kinderheim Hohenleuben - vom Rettungs- haus zum Spezialkinderheim

Das erste heimatgeschichtliche Sonntagsgespräch des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins Hohenleuben im neuen Vereinsjahr 2014/2015 stand unter dem Motto „Geschichte der Heimerziehung - Kinderheim Hohenleuben: vom Rettungshaus zum Spezialkinderheim“. Zu diesem Thema sprach am 21. September 2014 Herr Franz Kunert, Hohenleuben.

Am 31. März 1853 veranlasste Fürstin Clothilde Charlotte Sophie j. L. Reuß - Köstritz in ehrendem Gedenken an ihren im Jahr zuvor verstorbenen Gemahl, Fürst Heinrich II. j. L. Reuß-Köstritz (geb. 31.3.1803) die Errichtung eines Rettungshauses in Hohenleuben. Die von ihr zur Verfügung gestellten 2300 Taler wurden in der „Stiftung Heinrich II.“ verwaltet. Die Verwaltung und die Geschäftsausübung ging an ein Kuratorium über. Als Standort wurde das auch heute noch genutzte Areal im sogenannten Birkenfeld am Weiher ausgewählt. Durch den Greizer Landbaumeister Herold wurden die Bauzeichnung und eine Kostenrechnung erstellt. Die Bauausführung selbst lag in den Händen des Maurermeisters Johann Heinrich Geiler und des Zimmermeisters Johann Gottlieb Schmeißer, beide aus Hohenleuben. Am 31. März des Jahres 1854 erfolgte die Grundsteinlegung und ein Jahr später war das Haus bezugsfertig. Die ersten Bewohner des Rettungshauses waren vier Hohenleubener Kinder, 3 Jungen und ein Mädchen. Im Laufe des Jahres 1855 wurden weitere 6 Jungen und 3 Mädchen aufgenommen. Der Hausvater, Leiter der Einrichtung musste sich nicht nur durch christliche Frömmigkeit, diakonische Erfahrung sondern auch durch eine pädagogische Ausbildung auszeichnen. Er war es auch, der den Unterricht für die Zöglinge durchführte; unterrichtet wurde u.a. in den Fächern Katechismus, Deutsch, Rechnen, Schreiben, Lesen, Kirchengeschichte, Naturgeschichte, Geographie. Wurden in den Anfangsjahren nur Kinder aus dem Fürstentum Reuß in das Rettungshaus aufgenommen, so waren es bis zum Ende des 19. Jh. dann auch Kinder aus Leipzig und Chemnitz. Mit diesen Städten wurden Verträge abgeschlossen, um eine bessere Auslastung der Einrichtung sicherzustellen. So waren 1915 insgesamt 75 Kinder in Obhut des Rettungshauses, 23 aus dem Fürstentum

Reuß, 19 aus Leipzig und 33 aus Chemnitz. Bis 1918 unterstand die Einrichtung dem fürstlichen Ministerium in Gera. Mit der Bildung des Landes Thüringen wurde es dem Volksbildungsministerium unterstellt. Während der Zeit des Nationalsozialismus wurde wiederholt versucht das religiös geprägte Heinrichsstift ideologisch in das NS- Bildungssystem einzuverleiben. Nur durch die Umwandlung in eine Privatschule für Hilfsschüler und einer ideologisch angepassten Satzungsänderung konnte dies teilweise verhindert werden. In den Jahren 1939 bis 1944 wurden Teile der Gebäude beschlagnahmt und die Turnhalle als Getreidelager genutzt. Bis in das Jahr 1944 war das Heinrichsstift eine Kindereinrichtung, später wurde es als Hilfskrankenhaus und für die Unterbringung von Umsiedlern genutzt. Am 28. 5. 1946 wurde der erste Zögling nach dem Krieg aufgenommen, im Herbst des gleichen Jahres begann der reguläre Schulunterricht. Das seit Gründung 1853 mit der Leitung und Führung des Heinrichsstift betraute Kuratorium fasste am 30. November 1949 den Beschluss die Stiftung aufzulösen und das Heim dem Staat zu übergeben. Somit übernahm das Volksbildungsministerium der DDR am 1. Januar 1950 die Einrichtung, aus dem bisherigen Heinrichsstift wurde das Landeskindenheim Hohenleuben. Bereits Ende 1951 erfolgt die Umwandlung in ein Spezialkinderheim für schwererziehbare Schüler der Klassen 4- 8. Somit war ein Teil der Integration in das bestehende Schulsystem der DDR abgeschlossen. Anlässlich des 100 jährigen Bestehens der Einrichtung erhielt das Heim am 26.6.1954 den Namen „Erich Weinert“ verliehen. In den folgenden Jahren wurden verschiedene Baumaßnahmen durchgeführt und die gesamte Anlage nach modernen Gesichtspunkten gestaltet. Heute werden die noch vorhandenen Einrichtungen des ehemalige Heinrichstiftes, des Landeskinderheimes Hohenleuben oder des Spezialkinderheimes „Erich Weinert“ durch das CJD Heinrichsstift Hohenleuben als Einrichtung der Jugendhilfe für die pädagogische Betreuung und Berufsausbildung von Jugendlichen genutzt.

22.09.2014/ J. Zorn

## Gemeinde Kühdorf

### Sprechzeiten

**der ehrenamtlichen Bürgermeisterin  
Frau Angelika Kühn v. Hintzenstern**

nach Vereinbarung, Tel.: 036625 - 20351  
oder

der stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Gudrun Eder  
Tel: 036625 - 21 276

## Gemeinde Langenwetzendorf

### TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

Für alle Fußballinteressierten, hier sind unsere Heimspieltermine für Oktober und November. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und hoffen auf zahlreiche Zuschauer!

11.10.14	Samstag	1. Männermannschaft	15:00 Uhr
12.10.14	Sonntag	2. Männermannschaft	09:30 Uhr
18.10.14	Samstag	1. Männermannschaft	15:00 Uhr
19.10.14	Sonntag	E-Junioren	10:45 Uhr
25.10.14	Samstag	D-Junioren	10:30 Uhr
26.10.14	Sonntag	2. Männermannschaft	09:30 Uhr
01.11.14	Samstag	1. Männermannschaft	14:00 Uhr
02.11.14	Sonntag	E-Junioren	10:45 Uhr
08.11.14	Samstag	D-Junioren	10:30 Uhr
09.11.14	Sonntag	2. Männermannschaft	09:30 Uhr
16.11.14	Sonntag	2. Männermannschaft	09:30 Uhr
22.11.14	Samstag	E-Junioren	10:30 Uhr
29.11.14	Samstag	D-Junioren	10:30 Uhr

## Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“ informiert

Nun bis zum Abgabetermin für diesen Artikel brauchte Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf zu keinen Brand- oder Hilfeleistungseinsätzen ausrücken.

Dennoch waren die Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr nicht untätig gewesen. Am 05. September 2014 fand unter der Leitung unseres stellvertretenden Wehrführers, Löschmeister Patrick Weiland, die Ausbildung, unter dem Thema „Grundübung der Gruppe“ statt. Hierbei wurde nicht nur das gemeinsame Vorgehen der Gruppe trainiert, sondern auch die taktischen Regeln im Brand- und Hilfeleistungseinsatz gefestigt. Bereits am 12. September 2014 fand dann die Jahreshauptversammlung aller Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde Langenwetzendorf statt. Nach den Begrüßungsworten unseres Bürgermeisters, Kai Dittmann, wurde von unserem Ortsbrandmeister, Kamerad Helmut Zipfel, der Rechenschaftsbericht vorgetragen und die neuen gemeinsamen Ziele unserer Wehren erläutert.

Anschließend wurde die Wahl des neuen Ortsbrandmeisters und dessen Stellvertreters durchgeführt. Nach dem auszählen der Stimmzettel konnte ein eindeutiges Ergebnis vorgelegt werden. Zum Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Langenwetzendorf wurde gewählt:

### **Oberbrandmeister Knut Barthold**

und zu seinem Stellvertreter wurde gewählt:

### **Löschmeister Steffen Rempke**

Im Anschluss der Wahl wurde der ehemalige Ortsbrandmeister, Helmut Zipfel, gebührend verabschiedet und alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden sagten mit einem ohrenbetäubenden Beifall ihre Wertschätzung für die geleistete Arbeit und das Vertrauen aus. Wir sagen auf diesem Wege, nochmal danke lieber Helmut!

Die Wochenendschulung fand, wie bereits berichtet, am 13. September 2014 im Ortsteil Daßlitz statt. Beim Fenster- und Türenhersteller WERTBAU GmbH wurde nicht nur ein taktisches Studium durchgeführt, sondern wurde der Umgang mit Brandmeldeanlagen trainiert und die Vorgehensweise im Brandfall gefestigt.

Am 19. September 2014 fand unter der Leitung von unserem Kamerad Bm. Steffen Zipfel die Ausbildung zum Thema „Druckbelüfter“ statt.

\*

Auch unsere Jugendfeuerwehr der Großgemeinde Langenwetzendorf zeigte ihr Können wieder in den einzelnen Übungstagen. Am 04. September 2014 zum Thema „Grundübung der Gruppe“ in der Freiwilligen Feuerwehr Naitschau und am 25. September 2014 zum Thema „Löschwasserversorgung“ in der Freiwilligen Feuerwehr Langenwetzendorf.

Aber auch die Kameradschaft wurde gefestigt, durch eine Floßfahrt mit insgesamt 32 Kindern und Jugendlichen unserer Jugendfeuerwehr auf der Talsperre Hohenleuben.



Bei dieser Gelegenheit auch herzlichen Dank an den Floßkapitän, Andreas Pilling.

Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“ sagt ein großes Dankeschön an alle unsere Gäste zum Traditionsfeuer für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Auch ein großer Dank an all die unermüdlichen fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Der Vereinsvorstand sowie die Wehrführung unserer Freiwilligen Feuerwehr Langenwetzendorf möchte sich auch bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Daßlitz fürs Gelingen der diesjährigen Wochenendschulung recht herzlich bedanken.

Gemeinsam, dies bedeutet, alle Ortsteilfeuerwehren zusammen, können somit die uns gestellten Aufgaben zur Brandbekämpfung, Hilfeleistung, aber auch zur Förderung des Vereinsleben, meistern und gestalten.

Auch in den bevorstehenden Herbst- und Wintermonaten wird die Einsatzbereitschaft Ihrer Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde Langenwetzendorf, durch Fahrzeug- und Technikpflege aber auch durch praktische und theoretische Schulungen/Übungen, weiter gefestigt und gewährleistet.

In diesem Sinne  
Der Vorstand



### **Schalmeienkapelle Langenwetzendorf**

Die Karten für den diesjährigen Silvesterball können ab sofort bis Ende November bei Familie Sorgalla/Winter in der Brunnengasse 1 Langenwetzendorf abgeholt werden.

TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

# Herbstball

## 25. 10. 2014

mit der  
**Cocktail-Band**

Kulturhaus Langenwetzendorf

Einlass: ab 19:00 Uhr Preis: 7 € Abendkasse und 6 € im Vorverkauf

### Vorverkauf unter 0176-61274997

## Gemeinde Lunzig

Am 24.10.2014 um 19:00 Uhr findet im Gasthof Zur Linde in Lunzig die nächste Verkehrsteilnehmerschulung statt. Alle Einwohner von Lunzig, Kauern und Hain sind herzlich eingeladen.

Jürgen Oettler  
Ortsteilbürgermeister

### Flurstück in Lunzig

Obj.-Nr: TG76-2800-018106

Größe: 997 m<sup>2</sup>

Orientierungswert (Kauf): 2.00 Euro

Objektart: Acker und Grünland, Bauland,  
Garten/Erholung/Freizeit

Ausschreibung endet: am 22.10.2014, um 07:00 Uhr



#### **Objektbeschreibung:**

Das Flurstück in der Ortslage Lunzig unmittelbar an der Ortsstraße befindet sich zwischen zwei Teichen. Eine Teilfläche an der Straße (ca. 200 m<sup>2</sup>) ist dem Innenbereich zuzuordnen. Quer über die Restfläche im Außenbereich verläuft ein Graben, der die beiden Teiche miteinander verbindet. Das Gelände ist beidseitig zum Graben hin und zum südlich gelegenen Teich hin abfallend. Eine Bebaubarkeit der Innenbereichsfläche ist vom Käufer zu klären. Der Kaufvertrag wird eine Klausel zur Nachbewertung und Mehrerlösabführung enthalten.

#### **Lagebeschreibung:**

Lunzig befindet sich ca. 1 km von der B 92 entfernt. Über die Bundesstraße sind die Städte Weida (nördlich) und Greiz (südlich) gut erreichbar. Nur wenige Meter westlich vom Ort erstreckt sich die Talsperre Hohenleuben.

#### **Ansprechpartner:**

BWG Erfurt Frau Bärbel Pfeifer

Tel.: 0361-34989 37, Fax: 0361-34989 11

#### **Adresse für Gebote:**

BWG Erfurt Steigerstraße 24 99096 Erfurt

Tel.: 0361-34989 0, Fax: 0361-34989 11

#### **Lage:**

Bundesland: Thüringen

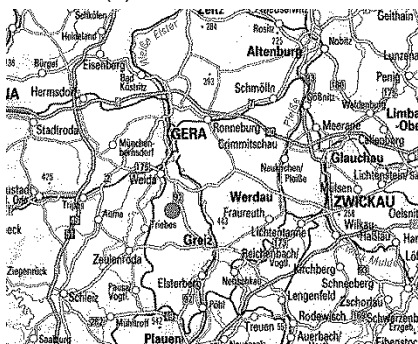
Kreis: Greiz

Gemeinde: Langenwetzendorf

Gemarkung: Lunzig

Flur: 3

Flurstück(e): 90/1



Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

## Ortsteil Naitschau

### Die FFW Naitschau informiert:

#### **Bericht zum 1. Skatturnier zur Vereinsmeisterschaft 2014/15 der FFW Naitschau**

Am Donnerstag, den 11.09.2014 fand das 1. Turnier zur Vereinsmeisterschaft 2014/15 statt.

Gewinner ist der Skatfreund Wolfgang Hadlich mit 2472 Punkten, den 2. Platz belegte der Skatfreund Stefan Schüch mit 2418 Punkten und den 3. Platz belegte der Skatfreund Helmut Hanke mit 2363 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern.

Alle Ergebnisse unter [www.feuerwehr@naitschau.de](http://www.feuerwehr@naitschau.de)

### SG Naitschau

#### **!!! Kirmestanz im neuen Kleid !!!**

Die SG Naitschau lädt ein zum Kirmestanz.

**Wann? Sonnabend, 1. November 2014, 20:00 Uhr.**

**Wo? Bürgerhaus Naitschau.**

Mitzubringen sind Tanzschuhe, Durst und gute Laune. Für Musik für Jung und Alt und gute Unterhaltung sorgt Steffen Hammon. *Jede Frau erhält ein Glas Sekt gratis!* Wir freuen uns auf Euren Besuch.

### Sportfest der SG Naitschau 2014

Am 12. und 13. September fand das diesjährige Sportfest der SG Naitschau statt. Am Freitag waren nichtaktive Tischtennisspieler zum Turnier eingeladen. Die Teilnehmerzahlen waren erfreulich. Zum Kinderturnier waren sieben Jungen der 4. bis 6. Klasse vertreten. Gespielt wurde „Jeder gegen Jeden“. Nach zwei Stunden und schweißtreibenden Spielen siegte souverän Diego Pohl vor Henry Lätzer. Den 3. Platz belegte Maximiliano Wiedemann. Hier entschied nur ein knapper Satzgewinn gegenüber den Nächstplatzierten Ben Fleischer, Kevin Daßler, Finn Kaul und Justin Krech. Bei den Jugendlichen gewann Nick Schönberger vor Max Simon. Die Sieger wurden mit Medaillen und Urkunden geehrt.

Am Abend gingen die Erwachsenen an die Platten. Gespielt wurde ebenfalls „Jeder gegen Jeden“. In der Frauenstaffel traten gleich sieben Spielerinnen gegeneinander an. Anna Geilert siegte ungeschlagen. Die weiteren Platzierungen wurden nur durch knappe Satzgewinne entschieden. Katja Geilert kam auf den 2. Rang und Manuela Schönberger erkämpfte den 3. Platz. Bei den Männern traten fünf Spieler an. Norbert Hauke, bereits Vorjahressieger, hatte wieder die Nase vorn. Er gewann knapp vor Stefan Geilert. Der 3. Platz ging an Heiko Schönberger. Die Spielerinnen und Spieler wurden mit Urkunden und kleinen Preisen geehrt. Für alle Beteiligten ein schöner Abend. Von Patrick Janntke erhielt der Nachwuchs der SG Naitschau neue Tischtennisschläger und Spielbälle.



Am Sonnabend stand das Fußballturnier auf dem Programm. Sechs Mannschaften hatten gemeldet und ließen sich auch von dem schlechten Wetter nicht abhalten.



Es wurde im Modus Jeder gegen Jeden gespielt. Da eine Mannschaft sehr zeitig die Heimreise antreten musste, wurde die Reihenfolge der Spiele kurzerhand angepasst, auch wenn das bedeutete, dass Teams mehrfach hintereinander antreten mussten. Da war Kondition gefragt. Auch bei Joachim Krahn, der alle Spiele als Schiedsrichter gut leitete. Ronny Große übergab zum Turnier 10 Spielbälle.

Die meisten Spiele waren sehr ausgeglichen. Besonders prestigeträchtig natürlich das Ortsderby zwischen der SG und Traktor Naitschau, welches Traktor mit einem Tor bereits in der ersten Minute für sich entscheiden konnte, allerdings in der Gesamtabrechnung hinter der Mannschaft der SG Naitschau landete.

Mit dem SV Wildetaube gewann die spielerisch wohl beste Mannschaft das Turnier und damit den Pokal. Die SG Naitschau belegte Platz 2 und den 3. Rang die Mannschaft vom BF Treff Greiz. Die weiteren Plätze belegten in der Reihenfolge Traktor Naitschau, SV Eich und FC Macht aus Limbach-Oberfrohna. Als bester Torschütze wurden Paul Treibmann und als bester Tormann Erik Krüpfngans, beide vom SV Wildetaube, geehrt.

Regen Zuspruch fanden Roster, Rostbrätl und selbstgebackener Kuchen. Bei Kaffee, Bier oder auch einem Gläschen Sekt saß man noch lange beisammen und einige Mannschaften kündigten bereits ihr Wiederkommen an.

Besonderer Dank der Sportgemeinschaft gilt den Helfern innerhalb und außerhalb des Vereins und der Unterstützung durch Schule Naitschau, Gemeinde Langenwetzendorf, FFW Naitschau und Zoghaus und Fleischerei Hirsch in Triebes.

Otto Nöller

### Wandertag mit der SG Naitschau für Jedermann

**Sonntag, 19. Oktober - Dorfplatz Naitschau 10.00 Uhr**

**Wanderung durch den Pöllwitzer Wald  
mit Pilzberater Christoph Hempel**

**Pilze sammeln und fachkundig bestimmen lassen**

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

SG Naitschau e.V.

## Ortsteil Neugernsdorf

### "4. Jahresabschlusskonzert der Schalmeien Neugernsdorf

Am 1. November 2014 veranstalten wir, die Schalmeienmusikanten 1929 SV Neugernsdorf e.V., unser 4. Jahresabschlusskonzert im Bürgerhaus Weida. Mit dabei sind die Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein e.V. sowie die Milkauer Schalmeien. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Die Karten sind im Vorverkauf für 6 € zu unseren Auftritten und an der Agip-Tankstelle Wildetaube erhältlich.

Wir freuen uns auf euren Besuch!"

## Ortsteil Nitschareuth

### Quiltausstellung im Bauernmuseum Nitschareuth

Stoffe in kleine geometrische Teile schneiden, nach bestimmten Mustern zusammennähen, bügeln, nähen, bügeln, nähen (manchmal schier endlos) - das klingt nach einem Flickerwerk. Und tatsächlich ist mit dem englischen Begriff "Patchwork" schon der größte Teil einer kreativen Handarbeit beschrieben. Damit die Stücke jedoch auch praktisch verwendet werden können, müssen sie mit einem Rückenstoff gut vernäht werden - denn die Nähte der Vorderseite sind nicht geschlossen. Kommt dazwischen noch ein Vlies oder eine fülligere Einlage, lassen sich beim Durchnähen Muster hervorheben und Linien betonen. Die fertigen Stücke heißen dann Quilts und können zahlreiche Formen annehmen: Decken, Wandbehänge, Kissen, Tischdecken, Taschen usw.

Eine vielfältige Auswahl von Quilts wird vom **8. bis 23. November 2014** in der Museumsscheune des Bauernmuseums Nitschareuth gezeigt.

Einige der Näherinnen haben sich vor fast zehn Jahren von einer Quiltausstellung im Reichenfelder Museum "anstecken" lassen, andere kamen in den letzten Jahren hinzu. "Die Auswahl der Farben und der Muster für einen neuen Quilt bleibt immer spannend und eine fertige Arbeit macht glücklich" - das könnte wohl jede von ihnen bestätigen.

Die Ausstellung wird am 08. November eröffnet und ist dann bis zum 23. November zu den Museumsöffnungszeiten zu besichtigen.

Ab 01.11.2014 gelten für das Bauernmuseum und Museumscafé die "Winteröffnungszeiten":

Mo 15 - 19 Uhr	Fr 15 - 20 Uhr
Di geschlossen	Sa 13 - 20 Uhr
Mi 13 - 20 Uhr	So 13 - 19 Uhr
Do nach Vereinbarung	

Durch gebuchte Veranstaltungen oder Familienfeiern können sich Einschränkungen ergeben. Das Museum ist am 15.11. sowie vom 27.11. - 01.12.2014 geschlossen. Gern öffnen wir nach rechtzeitiger Anmeldung 036625 / 20504 auch außerhalb der Öffnungszeiten.

## Ortsteil Wildetaube

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros Wildetaube

Montag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro Wildetaube kann auch von den benachbarten Ortsteilen genutzt werden.

### **Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters Herrn Thomas Löffler**

Nach Vereinbarung über Telefon Bürgerbüro Wildetaube:  
Tel.: 036625 20420 oder Mobil: 0157 72909791

Eva Maria Fastenau & Thomas Puppe  
präsentieren ihr neues Stück  
**"Albrecht weiß was Frauen wünschen"**  
**Sonntag, 26.10.2014**  
**Gasthaus "Drei Schwanen" Wildetaube**  
Einlass 17:30 - Beginn 19:00  
VVK: direkt im Gasthaus und Agip Tankstelle  
Infos: Tel. 03663/404011



## encoLine

### **schnelles Internet in Wildetaube, Kühdorf, Altgernsdorf und Wittchendorf**

Die Firma „encoLine“ bietet für die Gemeinde Wildetaube 2 weitere Termine für eine persönliche Beratung vor Ort an. Sie haben die Möglichkeit, über noch offene Fragen professionelle Antworten von unserem Vertriebsmitarbeiter für Ihren Ort, René Böttcher zu erhalten.

Die Sprechstunden der Firma „encoLine“ finden am **Montag, den 13.10.2014** von 15.00 - 17.00 Uhr sowie **Montag, den 20.10.2014** von 15.00 - 17.00 Uhr im Gemeindeamt Wildetaube statt. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

René Böttcher  
Mobil: 0174-3 033 231  
E-Mail: boettcher@encoLine.de

## *Halloweenfest im Ortsteil Wildetaube*



Der Ortsteilrat Wildetaube lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Langenwetzendorf, Jung und Alt, Groß und Klein, zum Halloweenfest am

**30. Oktober 2014**

herzlich ein.

Beginn des Festes ist um 18.30 Uhr am Aussichtsturm „An der Kreuztanne“ mit Fackelumzug und Schalmeienkapelle Langenwetzendorf zum Festzelt auf dem Sportplatz. Dort wird nicht nur für das leibliche Wohl, Musik und Tanz sowie ein Feuerwerk gesorgt, sondern es werden auch Prämierungen stattfinden:

- 1. Kategorie Kinder (bis 10 Jahre)  
für das schönste Kostüm
- 2. Kategorie Erwachsene  
für den größte Kürbis
- 3. Kategorie Familien  
für den am schönsten dekorierten Kürbis

Auf die Gewinner warten natürlich schöne Preise!

Als besonderes Schmankerl wird unser Bürgermeister Herr Dittmann seine Pilzsuppe ausschenken.

Also liebe Bürgerinnen und Bürger, lassen Sie Ihre Kürbisse noch weiter wachsen und gedeihen, denn es könnte Ihr Kürbis dann der Sieger sein!

Wir freuen uns, auch zu unserem 3. Halloweenfest recht viele Bürger wieder begrüßen zu dürfen.

Der Ortsteilrat von Wildetaube

## Ortsteil Zoghaus

### 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Zoghaus

Am 08. & 09.11.2014 wollen wir euch recht herzlich einladen, mit uns unser 90-jähriges Jubiläum zu feiern.

Im Saal in Zoghaus wird dazu eine Ausstellung über die vergangenen 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Zoghaus zu sehen sein. Von einer Chronik, über Fotos bis hin zu den verschiedensten Uniformen und Ausrüstungen ist für jeden etwas dabei.

In unserem Feuerwehrhaus stehen an beiden Tagen alle Türen offen und unsere Fahrzeuge und Technik können angeschaut werden.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

#### **Termine:**

08.11.2014 14.00 - 18.00 Uhr

09.11.2014 10.00 - 16.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Zoghaus Wehrleiter Helmut Zipfel  
Freiwillige Feuerwehr Zoghaus e.V. Vorstandsvorsitzender Günter Zipfel

## Kindergartennachrichten

### Kita Naitschau

#### **Der Herbst steht auf der Leiter**

*Der Herbst steht auf der Leiter  
und malt die Blätter an,  
ein lustiger Waldarbeiter  
ein froher Malersmann.*

*Er kleckst und pinselt fleißig  
auf jedes Blattgewächs,  
und kommt ein frecher Zeisig,  
schwupp, kriegt er auch `nen Klecks.*

*Die Blätter flattern munter  
Und finden sich so schön.  
Sie werden immer bunter  
am Ende fall'n sie runter.*

Schon lange haben wir uns auf den Herbst gefreut. Gemeinsam haben wir im Rahmen einer Herbstwoche unsere Kita geschmückt. Ein leckeres Herbstfrühstück schmeckte wieder allen sehr gut. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den fleißigen Eltern für die köstlichen Zutaten bedanken. Die Kinder der Fuchs- und Hasengruppe bewiesen ihr Geschick beim Backen von Papageien- und Kartoffelkuchen, die anschließend von allen genüsslich verzehrt wurden.

Natürlich wollen wir den Herbst weiter genießen, vieles auf Spaziergängen suchen und entdecken, in Liedern besingen und noch Einiges basteln.





Alle „Tausendfüßler“ wünschen allen Lesern eine schöne farbenfrohe Herbstzeit.

### **Neues von den „Leubazwergen“**

Der Herbst hält Einzug und - wie im letzten Jahr - wurde dies mit einem zünftigen Herbstfest bei den „Leubazwergen“ gefeiert. Es gab am 13.09.2014 viel zu erleben und zu bestaunen. Modenschau, Vater-Sohn-Wettkampf, sowie eine kleine Blaulichtmeile aus Rettungswagen und Feuerwehr. Weitere Höhepunkte wie Kinderschminken, Bären basteln, Gips malen und Glücksrad rundeten das Fest ab. Highlight war wie im letzten Jahr der von den Eltern organisierte und durchgeführte Kinderflohmarkt.

Vom Wetter ließen wir uns nicht den Spaß verderben, auch wenn es einfach nicht mitspielen wollte. Nichts desto trotz war reichlich Trubel in unseren Räumen und bei leckerem, von den Eltern selbst gebackenen Kuchen, sowie frisch gebratenen Rostern blieb kein Magen leer. Gestärkt konnte dann jeder sein Glück bei der Tombola und den Schatzkisten versuchen.



An diesem Tag konnten wir nach langem, aufregendem Warten die neue Nestschaukel einweihen.



Diese wurde aus Spendengeldern des Herbstfestes vom letzten Jahr finanziert. Einige Kinder unserer Kita schnitten aufgeregt die Absperrbänder rund um das neue Spielgerät durch und nahmen dieses sogleich in Beschlag.



Nun kann man in unserem Garten täglich strahlende Kinderaugen beobachten. Nach wie vor ist sie heiß begehrt und wird sehr gut angenommen, wenn es nach Draußen zum spielen geht.

In den Wochen vor dem Herbstfest wurde viel gewerkelt im Garten unserer Kindeinrichtung. Der Kletterturm mit Rutsche war zuerst dran. Hier wurden Balken ausgetauscht, Hülsen eingesetzt, das Fundament neu ausgegossen und das Dach erneuert. Danke an Thomas Rodert und seine Mitarbeiter, welche eine Vielzahl von Aufgaben, auch in Vorbereitung für das Herbstfest, übernahmen.

Auch unser Holzhäuschen erhielt eine Verjüngungskur. Ein neuer stabiler Unterbau und bunte Dachschindeln lassen dieses freundlicher aussehen und für die kommenden Jahre stabil stehen. An dieser Stelle vielen Dank an die Firma Andreas Kölling, welcher unserer Kita seine Arbeitszeit, die zur „Sanierung“ nötig war, spendete.

Vielen Dank an unsere Vatis und Muttis für den spontan durchgeführten Arbeitseinsatz in unserem Garten. Ein besonderer Dank geht an die Fa. Köhler und Ulf Rückriem. Herr Rückriem baggerte uns die alte Sandkasteneinfassung weg und Herr Dirk Köhler entsorgte sie uns kostenfrei, so dass wir jetzt wieder unbesorgt unseren Sandkasten nutzen können.

Organisiert durch das Elternaktiv hat nun auch die grüne Umwelt-Box Einzug in unsere Kita gehalten. Von dieser Box im Vorraum lächelt uns der Sammeldrache an. Gesammelt werden leere Druckerpatronen (Toner und Tinte) sowie gebrauchte Handys. Die Box wird, wenn sie voll ist, durch Interseroh abgeholt. Die leeren Patronen werden gereinigt, aufbereitet und

## Grundschule Hohenleuben

### Schuleinführung 2014

Es war wieder einmal soweit. Zwölf Schulanfänger kamen am 30. August 2014 erwartungsvoll in den Reußischen Hof. Gemeinsam mit Eltern, Geschwistern, Oma, Opa und vielen Verwandten warteten sie aufgeregt auf die Feierstunde und natürlich die großen bunten Zuckertüten.

Nachdem die Schulleiterin Frau Schiller alle begrüßt hat, konnten die Schüler der Klasse 4 mit ihrem Programm beginnen. Mit ihrer Geschichte erzählten sie, wie Anastasia und John lesen und schreiben lernen können. In einem liebevoll gestalteten Bühnenbild trafen sie viele Tiere des Waldes, die sie unterstützten. Alle Kinder hatten viel Spaß bei Spiel und Gesang. Vielen Dank an Frau Ackermann und die Mädchen und Jungen für ihr tolles Programm.

Anschließend wurden die Schulanfänger vorgestellt. Da es leider nur kleine Zuckertüten für jeden gab, musste man natürlich noch einmal in der Schule nachschauen, ob eventuell noch größere am „Zuckertütenbaum“ gewachsen sind. Also machten sich alle gemeinsam auf den Weg. Die Schulanfänger erhielten Schulbücher und einen Stundenplan. Alle waren ganz aufgeregt, ob es auch für jeden eine Zuckertüte geben würde. Das war zum Glück der Fall und so konnten alle nach Hause gehen, um mit ihren Familien zu feiern.

Die Schulanfänger versprachen ihrer Klassenlehrerin, Frau Pensold, auch am Montag wieder zu kommen, um dann fleißig zu lernen.

Wir wünschen unseren Schulanfängern viel Erfolg und Spaß in der Schule:

Ramon Colmar  
Jayson Eckl  
Maximilian Fischer  
Moritz Gerwatowski  
Max Handke  
Jonathan Kulenkampff  
Leon Metzner  
Robin Neudeck  
Michel Schulze  
Gina Gaebelien  
Leni Kögler  
Angelina Oettler



anschließend neu befüllt und gelangen auf diesem Weg ein zweites Mal in den Handel. Wir würden uns freuen wenn Sie fleißig mitsammeln, denn je voller die Grüne Umwelt-Box wird, desto mehr Prämien gehen an die Kindereinrichtung.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei allen Unterstützern und Spendern bedanken, welche uns in den letzten Wochen so tatkräftig zur Seite standen.

Bis bald  
Eure „Leubazwerge“

## Zwergenlandnachrichten

Wir Kinder aus dem Zwergenland wünschen allen Schulanfängern noch eine schöne Schulzeit. Vielleicht denkt ihr gern und oft an manche Erlebnisse im Kindergarten zurück. Wir freuen uns auch sehr, wenn ihr uns einmal besuchen kommt.



Wie in jedem Jahr ist es auch jetzt mal wieder soweit und wir dürfen die schöne bunte und farbenfrohe Herbstzeit begrüßen. Auf unserem Streifzug durch das Jahr finden kleine Projekte zu den vielfältigen Besonderheiten dieser Jahreszeit statt.

So haben sich auch die Pustebumenkinder auf den Weg zum großen Maisfeld gemacht. Jedes Kind bekam einen Maiskolben mit nach Hause. Mit Mama, Papa und Geschwistern wurden ganz phantasievoll gestaltete Maiskolben für unsere Herbstdekoration gezaubert. Einen ganz lieben Dank dafür.



Außerdem möchten wir schon unsere Herbstwoche vom 20.10. - 24.10.14 ankündigen. Als Abschluss dieser Herbstwoche wird es am Freitagabend ein gemütliches Beisammensein mit einem anschließendem Laternenumzug geben. Unterstützt werden wir durch die Schalmeeinkapelle Langenwetzendorf. Wir freuen uns schon sehr darauf.

Bis bald eure Kinder aus dem Zwergenland.

## Staatliche Grundschule Naitschau

### DANKESCHÖN!

Die Hortkinder der Grundschule Naitschau staunten zu Schuljahresbeginn nicht schlecht, als sich unter dem Sonnensegel des Spielplatzes ein großer Haufen neuen Sandes wölbte. Schnell wurden Schaufeln und Kipper geholt und dieser schöne neue Sand zu Spielen genutzt. Aber woher kam der Sand?

Auf unsere Nachfrage erfuhren wir von der Spende der Firma Stephan, Peter Fuhrbetrieb, Baustoffhandel aus Naitschau. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für diesen schönen Spielsand bedanken.

Die Hortkinder und Erzieher  
der GS Naitschau

### Schulanfänger 2015 / 2016

- Tag der offenen Tür für unsere neuen Schulanfänger und deren Eltern am **Freitag, 21.11.2014, 14.00 - 16.00 Uhr, in der Grundschule Naitschau**

- **Einschreibung der Schulanfänger**

Die Einschreibung der Schulanfänger für die Einzugsbereiche **Daßlitz, Nitschareuth, Langenwetzendorf, Hirschbach, Hainsberg, Naitschau, Welsdorf, Erbengrün, Göttendorf, Neuärgerniß und Zoghaus** findet am

**Montag, 15.12.2014 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und**

**Dienstag, 16.12.2014 von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule Naitschau statt.

Alle Kinder, die bis zum 1. August 2015 sechs Jahre alt werden, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirks anzumelden. Ein Kind, das am 30. Juni eines Jahres mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft der Schulleiter im Benehmen mit dem Schularzt.

Ihr Kind soll bei der Anmeldung mit dabei sein. Bitte bringen Sie das Buch der Familie oder die Geburtsurkunde des Kindes und evtl. vorhandene amtliche Sorgerechtsentscheidungen mit.



**HolzZAUNParadies**  
S. Günther  
Anger 13  
07957 Langenwetzendorf  
Tel.: (03 66 25) 2 21 82

- Vertrieb & Montage
- Holzbau / Holzschutz
- Verbindungsmaterial
- verzinkte Toranlagen
- laminat / Holzverkleidung
- Yordächer etc.

## Allgemeines

### Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V.

Carolinenstr. 46 (Eingang Gotthold-Rothstr.), 07973 Greiz  
Tel.: 03661/686166; Fax.: 03661/686263  
E-Mail: asv-greiz@gmx.de

Die Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V. bietet Arbeitslosen Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Prüfungen von Bescheiden.

**Termin nach telefonischer Absprache bitte.  
Unser Büro ist Mo - Do von 9.00 Uhr -12.00 Uhr besetzt.**



## Die Elstertalschule in Greiz lädt ein

Die erste und einzige Gemeinschaftsschule für alle Klassenstufen von 1-12 in der Region Greiz öffnet am Samstag, den 25. Oktober 2014, für Besucher ihre Türen. In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr sind alle Vorschulkinder, Schulkinder, Eltern, Familien, an Schule interessierte Menschen und Neugierige herzlich in den Grundschulteil in der Goethestraße 37 eingeladen.

Der Info-Nachmittag bietet durch die von Schulkindern geführten Schulbesichtigungen ab 14:00 Uhr, den kompakten Überblick zum pädagogischen Konzept mit anschließender Frageunde um 15:00 Uhr sowie einem kleinen bunten Programm um 15:45 Uhr tolle Einblicke in die moderne reformpädagogische Arbeitsweise und das aktive Schulleben. Ebenfalls können Kinder für den Schulbesuch angemeldet werden.

Die derzeit 136 Schüler/innen lernen an zwei Standorten in Greiz und haben die Möglichkeit, alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse bis zum Abitur zu erwerben. Bereits im vergangenen Jahr absolvierten die ersten Schüler/innen aus dem Schulteil der Zeulenrodaer Straße erfolgreich ihren Realschulabschluss. Im nächsten Schuljahr werden die ersten Abiturienten ihre Abitur-Prüfungen ablegen. Weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten sind auf der Schulhomepage unter [www.elstertalschule.de](http://www.elstertalschule.de) zu finden oder im Schulbüro Mo.-Do. 9-14 Uhr unter der Tel.nr. 03661/454798 zu erfragen.

## Konzertausfall

Wie die Veranstaltungsagentur Lorenz mitteilt, muss das mit **Rudy Giovannini** am 11.1.2015 in der Stadthalle Zeulenroda geplante Konzert wegen Fernsehaufzeichnungen mit dem Künstler leider ausfallen. Die bisher gekauften Karten werden zu den Öffnungszeiten in der Touristinformation Zeulenroda-Triebes:

Montag	10 - 16 Uhr
Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10 - 18 Uhr
Freitag	10 - 15 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9-12 Uhr

zurückgenommen und der Kaufpreis erstattet.

Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes  
Touristinformation Markt 8  
07937 Zeulenroda-Triebes  
Telefon: 03 66 28 - 4 82 62  
Telefax: 03 66 28 - 9 73 95  
Mail: [tourismus@zeulenroda-triebes.de](mailto:tourismus@zeulenroda-triebes.de)

## Löwensaal und Restaurant in Triebes

### Achtung!

am **01.11.14** spielt die Partyband **ROSA**  
für Euch und nicht SOCKS OFF!  
Kartenvorverkauf hat begonnen.

Hauptstraße 18, 07950 Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55  
[www.goldener-loewe-triebes.de](http://www.goldener-loewe-triebes.de), e-mail: [info@goldener-loewe-triebes.de](mailto:info@goldener-loewe-triebes.de)



Diese Ausgabe enthält folgende Beilage:

### **BauSan**

Wir bitten um Beachtung.

## Haus- und Straßensammlung

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung des **Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.** in Thüringen findet im Zeitraum vom

**27. Oktober bis 16. November 2013** (Volkstrauertag)

statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.10-2152.10-09/13 TH vom 13. 11. 2012.

Für diese Tätigkeit sucht der VDK Sammler (Bürgerinnen und Bürger, Vereine oder Schulklassen). Nähere Informationen erhalten Sie dazu in der Gemeindeverwaltung oder direkt beim VDK e.V. Landesverband Thüringen in Erfurt, Tel.: 0361 / 6 44 21 75, E-Mail: [thueringen@volksbund.de](mailto:thueringen@volksbund.de). Als Aufwandsentschädigung erhält jeder Sammler auf Wunsch 10 % seines erreichten Sammlungsergebnisses.

Wir bitten Sie weiterhin Bürgerinnen und Bürger oder auch Vereine und Schulklassen Ihrer Stadt oder Gemeinde anzusprechen, um diese als Sammler für den gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck der Kriegsgräberfürsorge zu werben.

## Der Sozialverband VdK ORTS-VERBAND ZEULENRODA-TRIEBES

informiert:

**Beratung zu sozialen Fragen:**

KGF Regina Schwabe (Kreisverband Thüringen-Ost)  
Hohe Gasse 10, 07973 Greiz  
Tel. (03661) 27 46

Sprechtag in Greiz:

Mi. 14.00 - 16.00  
Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechtag in Schleiz:

Greizer Straße 40a, 07907 Schleiz, Tel. (03663) 42 44 56  
Mo. 14.00 - 16.00 Uhr  
Di. 09.00 - 17.00 Uhr

Der VdK- Ortsverband Zeulenroda-Triebes lädt alle Mitglieder und Gäste zum

**Karpfenessen**

**am Samstag, dem 1. November 2014**

nach **Pahren in die Gaststätte zum „Goldenen Löwen“** ein.

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist der Parkplatz am „Dänischen Bettenlager“ um 11.30 Uhr.

Essen: Karpfen „Thüringer Art“ mit Klößen  
Alternativ: Ente, Wildschwein, Roulade

Anmeldung:

bis zum 27.10.2014 bei Fam. Krötenheerd; Tel. 036628/83703

## Herbstmarkt „Erdapfel & Co.“

**11./12. Okt. 2014 von 11:00 bis 18:00 Uhr**

### **HANDWERKLICH**

Kommen auch Sie auf Ihre Kosten und freuen Sie sich auf „Erdapfel & Co.“. Neben typischen Herbstprodukten wie Obst, Wein, Kräuter, Honig, Marmelade und Blumengestecke werden auch Käse, Fisch- und Wildspezialitäten angeboten, weiterhin Naturtextilien aus Wolle, Leinen und Leder für die angehende Herbst- und Wintersaison sowie Kunsthandwerk wie Körbe, Keramik, Holzspielzeug, Seife und Schmuck. Um nächstes Jahr selbst ernten zu können, gibt es junge Obstbäume historischer Sorten.

### **KULINARISCH**

Lassen Sie sich kulinarisch verführen von mediterranen Spezialitäten, frischen Waffeln, Mandeln, Crêpes und vielen mehr.

### **KULTURELL**

Frohe Marktmusik untermalt Ihren Besuch. Unsere jungen Gäste können bei verschiedenen Handwerkern selbst tätig werden und erhalten einen Kindergesellenbrief. An beiden Tagen gibt es um 15.00 Uhr ein Puppenspiel.

Eintritt: 3,00 €/ Erwachsene; Kinder bis einschl. 12 Jahre frei

Mehr Infos: [www.markt-wert.net](http://www.markt-wert.net)

11./12.10.2014, 11.00 - 18.00 Uhr Herbstmarkt Kulturhof Zickra

25.10.2014, 13.00 - 17.00 Uhr Regiomarkt

25.10.2014, 20.00 Uhr Bühne für regionale Kostbarkeiten - Autorenlesung des Adakia-Verlages Gera - Eintritt frei

31.10.2014, 20.00 Uhr Thüringer Jazzmeile: Konzert Jailbreak

## Städtisches Museum Zeulenroda

Aumaische Straße 30-32, 07973 Zeulenroda-Triebes

Tel. 036628-64135, Ansprechpartner Frau Arnold

[museum@zeulenroda-triebes.de](mailto:museum@zeulenroda-triebes.de); [www.zeulenroda-triebes.de](http://www.zeulenroda-triebes.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag von 09.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag von 09.00 - 18.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage von 13.00 - 16.00 Uhr

**„Ihr seid wieder daheim, wenn das Laub fällt“**

**Zeulenroda im Ersten Weltkrieg**

**Ausstellung verlängert bis 18. Januar 2015**

Im August 2014 jährte sich der Ausbruch des Ersten Weltkrieges zum 100. Male. Aus diesem Anlass zeigt das Städtische Museum eine Ausstellung, bei der speziell die lokale Auswirkung dieses Krieges auf die Stadt Zeulenroda eine Darstellung erfährt. Die Schau bedient sich neben Bild-Text-Fahnen, Fotodokumenten und Sachzeugnissen auch multimedialer Bild-Ton-Produktionen.

### **Atrium**

„Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme“

Ausstellung des Münchner Instituts für Zeitgeschichte und Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur Berlin

### **Museumspädagogisches Angebot für Schulen**

Die Ausstellung „Zeulenroda im Ersten Weltkrieg“ ist geeignet für den begleitenden Schulunterricht in den Fächern Geschichte, Ethik und Sozialkunde. Eine Ausstellungseinführung/-führung ist möglich. Hierfür bittet das Museum um Anmeldung! Eintritt 2,00 € (p.Schüler mit Führung)

### **Museumswerkstatt Herbstferien**

10.10. von 9.30 - 12 Uhr

**Specksteinschnitzen nicht nur für Boy's**

(ab 1,50 € - bitte anmelden!)

### **Veranstaltungen**

Sa. 01.11., 18.30 Uhr

**„Draußen vor der Tür“**

Drama von Wolfgang Borchert

Theatervorstellung der evangelischen Spielgemeinschaft Pausa (Eintritt 5,50 €/ Schüler frei)

Do. 06.11., 19.30 Uhr

**Literatur erleben „Die Leiden des jungen Werther“**



Dieter Grell

Einpersonenstück nach Goethes Briefroman aus dem Jahr 1774.

Regie: Roland Heitz

Dieter Grell spielt nicht den stürmenden und drängenden jungen Werther, sondern dessen älteren Diener, der ihn morgens nach dem Selbstmord aufgefunden hat. Auf dem Tisch liegt noch der letzte Brief an Lotte. Er beginnt zu lesen und enthüllt mit jedem Satz das tragische Ausmaß dieser bedingungslosen Liebe.

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung empfehlenswert!